

Die Unbeugsamen 2

– Guten Morgen, Ihr Schönen!

Film und Gespräch

16.11.2025, 15.00 Uhr

Paulinenaue



Inhalt

Nach seinem Dokumentarfilm-Hit DIE UNBEUGSAMEN über die Politikerinnen der Bonner Republik zeichnet Regisseur Torsten Körner nun ein lebendiges Gruppenporträt ostdeutscher Frauen aus den verschiedensten Gesellschaftsbereichen der DDR. 15 selbstbewusste Frauen erzählen, wie auch im Land der staatlich verordneten Gleichberechtigung trotzdem das Patriarchat regierte und schaffen damit ein kraftvolles Kaleidoskop der Geschlechterbeziehungen im Arbeiter- und Bauernstaat. Der Film bietet den beeindruckenden Lebensleistungen der ostdeutschen Frauen und ihrem Kampf um Chancengleichheit eine fesselnde Bühne. Ergänzt mit zahlreichen Archiv-Aufnahmen rundet Torsten Körner die Zeitreise ab und öffnet damit auch eine Tür für ein besseres Verständnis zwischen Ost und West.

Zusätzlich zu Film und Gespräch laden wir Sie herzlich zu Kaffee und Kuchen ein. Herzlichen Dank an die Kirchengemeinde Paulinenaue und die „Pauerfrauen“ der Landfrauen Paulinenaue für die Kooperation.

Programm

15:00 Uhr	Begrüßung Urban Überschär – Leiter des Landesbüros Brandenburg der Friedrich-Ebert-Stiftung
15.05 Uhr	Filmvorführung
17.00 Uhr	Publikumsgespräch Johannes Funke MdL – direkt gewählter Landtagsabgeordneter für den Wahlkreis Havelland I
	Sylvia Kreier „Pauerfrauen“ Landfrauen Paulinenaue
	Moderation: Cosima Schmitt – freie Journalistin und Autorin
17.45 Uhr	Ausklang und Ende der Veranstaltung

Anmeldung

Bitte melden Sie sich an über: anmeldung.potsdam@fes.de
Online-Anmeldung: <https://www.fes.de/veranstaltungen/veranstaltungsdetail/286058>

Für unsere Planung bitten wir um Anmeldung. Wir freuen uns aber auch über Ihr spontanes Kommen.

Veranstaltungsort

Dorfkirche
Bahnhofstr. 9a
14641 Paulinenaue

Organisation

Friedrich-Ebert-Stiftung e.V. Landesbüro Brandenburg
Hermann-Elflein-Straße 30/31
14467 Potsdam

Weitere Informationen

www.fes.de/landesbuero-brandenburg
www.facebook.com/FESLandesbueroBrandenburg
www.instagram.com/fesbrandenburg/

Teilnahme/Kosten

Die Veranstaltung ist öffentlich und kostenfrei.